

JobNETZWERK
ZUKUNFTSKONFERENZ 2020

Impulse für ArbeitsmarktexpertInnen

**Arbeit & Gesundheit
Digitalisierung & Innovationen**

**17. und 18. März 2020
Hamburg**

Diskussionen – Ideen – neue Kontakte.

Liebe Besucherinnen und Besucher
der JobNETZWERK Zukunftskonferenz,

es zieht uns wieder an die Elbe. Nachdem wir zuletzt in Süddeutschland getagt haben, steht dieses Jahr wieder Hamburg an. Wir laden Sie ganz herzlich ein zur JobNETZWERK Zukunftskonferenz mit vielen spannenden Themen. Aus der Arbeit mit unseren Kunden hat sich schnell einer der Schwerpunkte abgezeichnet: Arbeit und Gesundheit. Sie werden sehen, nicht nur im Kreis der ReferentInnen sind viele ExpertInnen und PraktikerInnen dabei, auch bei den angemeldeten TeilnehmerInnen bietet es sich an, Ihr berufliches Netzwerk zu erweitern.

Wie Sie sicher bereits mitbekommen haben, sind wir auch in Österreich aktiv und können dort mittlerweile in vielen Projekten unterstützen. Dabei erhalten wir zahlreiche Anregungen und sind begeistert von neuen Ideen und Denkweisen, die wir dort kennenlernen dürfen. Daher haben wir uns gedacht: wir versuchen einmal deutsche und österreichische PraktikerInnen zusammenzubringen – möglicherweise ergeben sich ja inspirierende Gespräche.

Wir behandeln eine Reihe von konkreten Themen im Zusammenhang mit unseren Produkten. Dabei können Sie als KundIn oder auch als InteressentIn sicher neue Ideen und Lösungsansätze finden.

Und – ganz wichtig – das Netzwerken steckt nicht nur im Namen unserer Konferenz, wir freuen uns, das konkret zu unterstützen. Es steht Ihnen in den Pausen sowie beim traditionellen gemeinsamen Abendessen ausreichend Zeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Christoph Wesselmann
Vorsitzender des Vorstandes,
Jobnet.AG

Friedrich Schreiber
Leiter JobNETZWERK und JobZENTRALE
Deutschland, Jobnet.AG



1. Tag, 17. März 2020

12:30 – 13:00 Uhr **Ankunft und kollegialer Austausch**

13:00 – 13:15 Uhr **Kurzimpuls zum Einstieg:**
**„Gesundheit fördern – Arbeitsfähigkeit wiederherstellen –
Integration planen – Entwicklung coachen – Fortschritt messen.“**
Drei Thesen zu der Frage – Können wir, was wir machen
und machen wir, was wir können?
Prof. Dr. Joachim Thomas,
Professor für Psychologische Diagnostik und Interventionspsychologie,
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt



13:15 – 13:30 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Tagesprogramm**
Dr. Christoph Wesselmann, Vorstand Jobnet.AG
Friedrich Schreiber, Leiter JobNETZWERK und JobZENTRALE Jobnet.AG



13:30 – 14:30 Uhr **Keynote:**
**Sozialstaat Deutschland: Hartz IV neu gedacht –
kritische Anmerkungen und Alternativen für eine Gesellschaft im Wandel**
Prof. Butterwegge ist bekannt als ebenso kritischer wie fachkundiger Wissenschaft-
ler und Publizist. Seine zum Teil provokativen Thesen finden regelmäßig Eingang
in die öffentliche Diskussion.
Prof. Dr. Christoph Butterwegge, Professor em. für Politikwissenschaft, Universität Köln



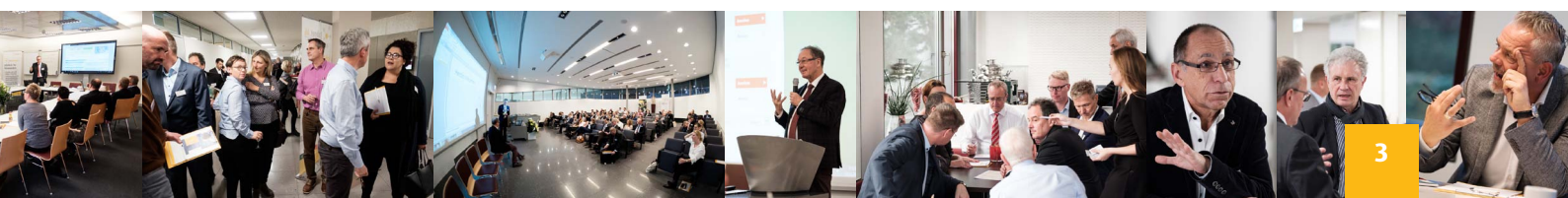
14:30 – 15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:00 – 15:45 Uhr **Impulsvortrag:**
**Der soziale Arbeitsmarkt in Österreich –
Neue und zukunftsweisende Maßnahmenkonzepte**
Chancen und Grenzen der Segmentierung – auf dem Weg zur Ausgrenzung oder
individualisierte Betreuung und Begleitung von arbeitsuchenden Menschen?
Eine kontroverse Diskussion unter dem Blickwinkel sich wandelnder arbeitsmarkt-
politischer Anforderungen.
Mag.a Silvia Kunz, Geschäftsführung, FAB Österreich



Während der gesamten Zukunftskonferenz wird ein **WorkPark** der Ergotherapeuten Wolters & Sohns ausgestellt sein. Der **WorkPark** besteht aus **Therapiegeräten und Arbeitsmaterialien**, die effizient dazu genutzt werden können, die **körperlichen Möglichkeiten und Begrenzungen** zum Beispiel von Rehabilitandinnen und Arbeitsuchenden zu erfassen.

www.workpark-therapie.de



15.45 – 17.00 Uhr **Thematische und Diskussionen (Teil 1)**

An insgesamt sechs Thementischen (drei an jedem Tag) werden in Kurzvorträgen und Diskussionen die jeweiligen Themen beleuchtet. Die TeilnehmerInnen können zwischen den Thementischen wählen. Die Thementische finden parallel und gleichzeitig statt. Jeder Thementisch dauert 30 Minuten. Darin sind 10 Minuten für die Diskussion und für Fragen vorgesehen. Jede TeilnehmerInnen kann aus maximal vier Thementischen wählen (an jedem Tag zwei) oder die Zeit für den kollegialen Austausch nutzen. In der abschließenden Runde werden die Ergebnisse aller Thementische noch einmal in einem knappen „Blitzlicht“ zusammengefasst.

Thementisch 1:

Gesundheit und Beruf – Der Marktführer für medizinische Reha in Deutschland stellt sein Know-how Jobcentern zur Verfügung – ein Praxisbericht aus Düsseldorf

Die MEDIAN Kliniken betreiben als Marktführer 120 Rehakliniken in Deutschland – die SpezialistInnen für berufliche Reintegration geben Einblick in ihre Erfahrung bei der Arbeit mit Langzeitarbeitslosen.

Dr. med. Sabine Zimmerling, Cheförztn, MEDIAN Klinik AGZ Düsseldorf
Sven Schunter, Kaufmännischer Leiter, MEDIAN Klinik AGZ Düsseldorf
Tobias Schönfeld, Geschäftsbereichsleiter Healthcare, Jobnet.AG



Thementisch 2:

Was bringt die JobIMPULS Methode?

Die Ergebnisse von zwei Evaluationen aus der Praxis in Österreich

Erstmals können wir auf Basis von zwei umfangreichen Evaluationen darstellen, wie der Ansatz einer strukturierten Standortbestimmung die Integrationsergebnisse mit direktem Bezug zum Arbeitsmarkt verbessert.

Gudrun Höfner, Prokuristin, itworks Wien
Dipl.-Psych. Lina Graw, Leitung Jobnet.AKADEMIE, Jobnet.AG



Thementisch 3:

Kreative und erfolgreiche Beispiele – wie der Einsatz der JobZENTRALE zu einem Erfolgsfaktor für den regionalen Arbeitsmarkt wird

Wie positionieren und kommunizieren unsere Kunden die JobZENTRALE?
Wie wird das Portal für das Marketing und interne und externe Öffentlichkeitsarbeit der Jobcenter genutzt?

Friedrich Schreibert, Leiter JobNETZWERK und JobZENTRALE Jobnet.AG



17.00 – 17.15 Uhr **„Blitzlicht“ – Die Kernsätze aus den Thementischen**

17.15 – 17.30 Uhr **Kaffeepause**



17.30 – 18.15 Uhr

Podiumsdiskussion:

Digitalisierung – Gesundheit – Fachkräftemangel – Megatrends oder Medienhype?

Worauf müssen wir uns heute in der Praxis einstellen – wie sieht berufliche Integration in zehn Jahren aus?



Prof. Dr. Christoph Butterwegge
Professor em. für Politikwissenschaft
an Universität Köln



Mag. Roman Pöschl
Geschäftsführung,
BBRZ Reha Österreich



Joachim Giese
Mitglied der Geschäftsleitung,
WBS TRAINING AG Hamburg



Sven Schunter
Kaufmännischer Leiter,
MEDIAN Klinik AGZ Düsseldorf



Mag.a Silvia Kunz
Geschäftsführung,
FAB Österreich



Dr. med. Sabine Zimmerling
Chefärztin,
MEDIAN Klinik AGZ Düsseldorf



Ulrich Nehring
Geschäftsführer,
Jobcenter Hildesheim

Die Zusammensetzung des Podiums ist noch nicht final,
es liegen noch nicht von allen TeilnehmerInnen Zusagen vor.



Moderation:

Dr. Christoph Wesselmann, Vorstand Jobnet.AG

Friedrich Schreibert, Leiter JobNETZWERK und JobZENTRALE, Jobnet.AG Berlin

19.30 Uhr

Gemeinsames Abendessen

Restaurant

„Hamborger Veermaster“

Reeperbahn 162

20359 Hamburg

www.hamborgerveermaster.de



2. Tag, 18. März 2020

08:30 – 09:00 Uhr **Ankunft und kollegialer Austausch**

09:00 – 09:45 Uhr **Werkstattbericht:**
Weiterentwicklung der Oberfläche und der Funktionen der JobZENTRALE – Ein- und Ausblicke
Die (Weiter)entwicklung des Portals im Spannungsfeld zwischen Kundenwunsch, Webdesign und der „einfach – einfach – einfach“-Philosophie.
Ansgar Bolle, Inhaber, multimediasdesign.net
Friedrich Schreibert, Leiter JobNETZWERK und JobZENTRALE Jobnet.AG



09:45 – 10:30 Uhr **Keynote:**
Das Zeitalter der Persönlichkeitsmaschinen
Roboter und künstliche Intelligenzen übernehmen erst die körperliche Arbeit und jetzt das Denken. Welche Perspektiven können wir ArbeitnehmerInnen bieten? Der Zukunftspfad der beruflichen Reha.
Mag. Roman Pöschl, Geschäftsführung, BBRZ Linz



10:30 – 11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:00 – 12:15 Uhr **Thematische und Diskussionen (Teil 2)**

Thematisch 4:
Digitalisierung – Was Sie immer schon fragen wollten...
Agilität – OZG – Datenschutz – Online-Services – Prozesse – Change-Management... bei einer gemütlichen Tasse Kaffee steht ein erfahrener Digitalexperte für Fragen zur Verfügung. Dumme Fragen gibt es nicht... vielleicht ergeben sich interessante Antworten und Kontakte zu anderen PraktikerInnen.
André Claaßen, Berater für digitale Transformation, Herne



Thematisch 5:
Das JobIMPULS Sofortangebot – berufliche Orientierung und vollständiger Überblick über den Stellenmarkt in 15 Minuten – Praxisbericht aus Österreich
Wie wird es möglich, in nur 15 Minuten die Möglichkeiten des regionalen Arbeitsmarktes vollständig zu erschließen und transparent zu gestalten?
Mag.a Ruth Freund, Geschäftsfeldleitung, BBRZ Österreich
Mag. Jürgen Wolf, Projektleitung Österreich, Jobnet.AG



Thementisch 6:

Die JobZENTRALE als wirksames Instrument in der Beratung – im Jobcenter und bei Trägern

Zunächst als Instrument der eigenständigen Arbeitsmarktrecherche entwickelt, wird die JobZENTRALE stetig wachsend in Beratungsprozesse eingebunden. Erfahrungen, Möglichkeiten, Anregungen.

Steffen Rocktäschel, Bereichsleiter Markt und Integration, stellvertretender Geschäftsführer Jobcenter Saalfeld-Rudolstadt
Gerhard Mühlhaus, Regionalleiter Ost, Jobnet.AG



12:15 – 12:30 Uhr **„Blitzlicht“ – Die Kernsätze aus den Thementischen**

12:30 – 12:45 Uhr **Zusammenfassung – Bewertung – Ausblick**

Dr. Christoph Wesselmann,
Vorstand Jobnet.AG Berlin

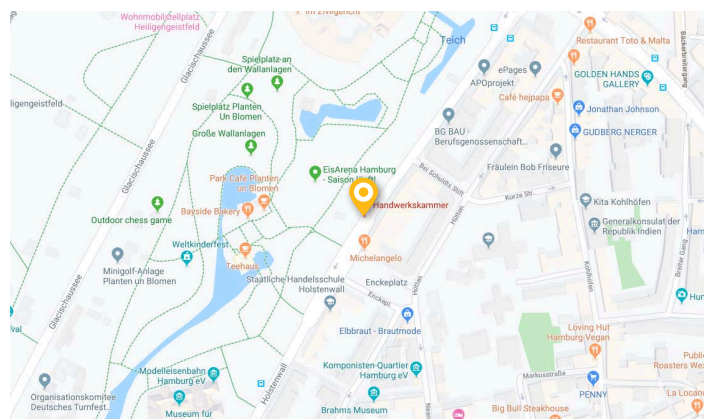


12:45 – 13:15 Uhr **Ausklang**

Veranstaltungsort:

Handwerkskammer Hamburg
Holstenwall 12
20355 Hamburg

Bus: 112, 607, Haltestelle „Handwerkskammer“
 U-Bahn: U2 „Messehallen“, U3 „St. Pauli“, jeweils ca. 5 Min. Fussweg.
 Mit dem Auto: Tiefgarage (gebührenpflichtig), Einfahrt „Bei Schulds Stift 3“,
 Öffnungszeiten: mo – fr 6.00 bis 21.00 Uhr



Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt direkt über unsere Website www.jobnet.ag. Sie erhalten hier regelmäßig Hinweise zu Aktualisierungen der Veranstaltung.



Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos** – die TeilnehmerInnen übernehmen lediglich die Anreise und Übernachtung.

Wenn Sie Unterstützung bei der Organisation der Unterbringung benötigen, wenden Sie sich gerne an uns! Wir halten noch einige Hotelkontingente vor.
 Telefon: **030 5 77 00 12-55**

Fotoaufnahmen:

Während der Veranstaltung wird ein Fotograf vor Ort sein und die Veranstaltung dokumentieren. Wenn Sie nicht fotografiert oder gefilmt werden möchten, bitten wir um eine kurze Info vor Beginn der Veranstaltung.

